

**FW/ÖDP-Fraktion im Bezirksausschuss 11  
für den Stadtbezirk Milbertshofen – Am Hart**

An den Bezirksausschuss 11  
z.Hd. des Vorsitzenden  
Herrn Hummel-Haslauer

München, den 28. Mai 2018

**Sitzung des BA 11 am 13.06.2018**

**Antrag**

**Wertstoffinsel Christoph-von-Gluck-Platz/Milbertshofener Straße II**

Der Bezirksausschuss 11 beantragt eine Komplettbefestigung des Standplatzes und eine Verlängerung des Gehwegs von der Milbertshofener Straße zur Wertstoffinsel.

**Begründung**

Der Bezirksausschuss 11 bedankt sich für das Antwortschreiben des AWM vom 18.04.2018 zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04582 vom 21.02.2018 betreffend die Sanierung der Wertstoffinsel Christoph-von-Gluck-Platz/Milbertshofener Straße.

Der Bezirksausschuss 11 bedauert, dass nach Stadtratsvorgaben in seinem Stadtbezirk aus Gründen der Wirtschaftlichkeit keine Unterflurcontainer errichtet werden dürfen, obwohl diese ästhetische und ergonomische Vorteile aufweisen.

Der Bezirksausschuss 11 kann nachvollziehen, dass aus Gründen der Verkehrssicherheit eine Verlegung der Wertstoffinsel näher an die Milbertshofener Straße nicht möglich ist.

Entgegen der Antwort des AWM ist bis heute kein Behältertausch und keine Verbesserung des Plattenbelags erfolgt. Die beschädigten Behälter stehen weiterhin, Glassplitter liegen herum.

Der BA 11 beantragt eine Komplettbefestigung des Standplatzes, da sich aus der Antwort des AWM ergibt, dass dieser mangels Alternativen auf Dauer erhalten bleibt. Die vom AWM zitierte Behauptung der Firma Remondis, dass eine Komplettbefestigung des Standplatzes wegen der möglichen Schädigung des Wurzelbereichs der Bäume nicht erfolgen kann, ist nicht stichhaltig. Der nächste Baum befindet sich in ca. 7 Meter Entfernung vom Standplatz. Nach der von den Baumschutzbeauftragten des Bezirksausschusses bestätigten Faustformel, dass der Wurzelbereich eines Baumes seinem Kronenbereich entspricht, kann durch eine Verschiebung des Standplatzes um zwei Meter nach Süden problemlos sichergestellt werden, dass keine schützenswerten Baumwurzeln tangiert werden.

Der BA 11 beantragt die Verlängerung des Gehwegs von der Milbertshofener Straße zur Wertstoffinsel, nachdem ein Heranrücken der Wertstoffinsel an die Milbertshofener Straße nicht möglich ist. Der von der Milbertshofener Straße in den Christoph-von-Gluck-Platz am Rande der Grünfläche einmündende Gehweg mit einer Breite von 1,20 Meter muss dafür um ca. 8 Meter bis zur Wertstoffinsel verlängert werden.

Die Kosten für die Baumaßnahmen sollten nach Möglichkeit von den Unternehmen Remondis, Wittmann und AWM übernommen werden, da diese mit Einsammlung und Verwertung der Wertstoffe Gewinne erzielen und von der Attraktivitätssteigerung für ihre Kunden profitieren.

Fraktionsvorsitzender  
und Initiative

**Leo Meyer-Giesow**  
(ÖDP)

[l.meyer-giesow@oedp-muenchen.de](mailto:l.meyer-giesow@oedp-muenchen.de)

weitere Fraktionsmitglieder:

**Karl Ilgenfritz**  
(FW)

[karl.ilgenfritz@ilgenfritz.net](mailto:karl.ilgenfritz@ilgenfritz.net)

**Rosemarie Buchner**  
(ÖDP)

[rosemarie.buchner@oedp-muenchen.de](mailto:rosemarie.buchner@oedp-muenchen.de)